

Schicht	Soziale Differenzierung nach Einkommen, Berufsprestige und Bildungshintergrund = sozioökonomischer Status		
Rolle	Verhaltenserwartungen an Inhaber eine Position Rollenidentifikation, Rollendistanz, Rollenkonflikt		
Normen	Regeln, die das Sozialverhalten betreffen, machen das Verhalten vorhersehbar, vereinfachen das Miteinander		
Devianz	Von der Norm abweichendes Verhalten (Sekundäre Devianz = wenn diese Abweichung das Ansehen des Normverletzers schädigt)		
Labelling Approach	Stigmatisierung, Etikettierung		
Sozialisation	Prozess der Aneignung gesellschaftlicher Werte, Normen und Handlungsmuster (Primäre Sozialisation = Kernfamilie; Sekundäre Sozialisation = Kindergarten, peer group; Tertiäre Sozialisation = Beruf)		
Institution	Soziale Strukturen, die einen bestimmten Lebensbereich durch Normen stark strukturieren und damit wichtige Teile eine Gesellschaft (z.B. Kirche, Familie)		
Normen der Arztrolle	<ul style="list-style-type: none"> - Funktionelle Spezifität - Affektive Neutralität - Universalismus - Kollektivitätsorientierung 		
Prävalenz	Anzahl der Kranken		
Inzidenz	Anzahl der Neuerkrankungen in einem bestimmten Zeitraum		
Lebenserwartung	Wichtigster Indikator für: - Lebensbedingungen - Gesundheitsversorgung		
Erwerbssektoren	<ul style="list-style-type: none"> - Primärer Sektor (Landwirtschaft) - Sekundärer Sektor (Industrie) - Tertiärer Sektor (Dienstleistung) - Quartärer Sektor (Kommunikation) 		
Solidarprinzip	Jeder wird versorgt und zahlt einkommensabhängige Beiträge (Angemessen führt zu benötigtem)		
Äquivalenzprinzip	Jeder wird so behandelt, wie er bezahlt (Viel führt zu viel)		
p			
I. Agrarischer Phase	II. Frühindustrielle Phase	III. Übergangsphase	IV. Phase fortgeschrittener Industrieländer
- Hohe Sterbe- & Geburtenrate	- Sterberate ↓ - unverändert hohe Geburtenrate	- Geburtenrate ↓ > Sterberate ↓	Geburten- und Sterberate auf gleichem Niveau

